

Vereinbarung über den Ablauf eines Tutorats / Schulpraktikums von Studierenden der Universität Basel an den Gymnasien Basel-Stadt und Basel-Landschaft

Ausgangslage

Um dem Mangel an Lehrpersonen auf der Sekundarstufe II –zurzeit in den Fächern Mathematik, Physik, Chemie, Wirtschaft, Informatik und Französisch– entgegenzuwirken, bieten die Gymnasien Tutorate (Hospitation und Halten von Lektionen) für Studierende der betreffenden Fächer im Masterstudium an. Die Studierenden erwerben für diese Studienleistung Kreditpunkte. Das Tutorat / Schulpraktikum bietet allen Beteiligten Vorteile: Die Schulen können Studierende als künftige Lehrpersonen für Fächer gewinnen, in denen Personalmangel besteht oder absehbar ist. Die Studierenden sammeln Berufserfahrung, machen durch das Vermitteln des eigenen Wissens Fortschritte im Fachstudium und können dafür Kreditpunkte erwerben.

Die Universität intensiviert die Zusammenarbeit mit den Basler Schulen als Zubringer künftiger Studentinnen und Studenten und profitiert vom fachlichen und didaktischen Lerneffekt, den die Studierenden durch das Schulpraktikum erwerben. Dieses Schulpraktikum kann nicht als Ersatz für eine Pflicht- oder Wahllehrveranstaltung „Mentorat/Berufspraktisches Studium/Hospitation“ des PH-FHNW-basierten Ausbildungsanteils zur Lehrperson anerkannt werden.

Umfang und Kreditpunkteerwerb

- 6 Lektionen selbst halten und 8 Lektionen hospitieren mit Beobachtungsauftrag
- Anforderungen und Bewertungskriterien werden in einem Learning Contract (Vordruck Universität) festgehalten
- Kreditpunkte: 2. Bewertung: pass/fail

Einbindung in das Master-Curriculum Physik: im Wahlbereich

Administrativer Ablauf

1. Die Tutorate/Schulpraktika erfolgen zeitgleich mit dem Semester. Ansprechperson für Auskünfte ist die Leiterin bzw. der Leiter der Unterrichtskommission Physik.
2. Interessierte Studierende der Informatik melden sich direkt bei Frau Hindermann vom Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt (judith.hindermann@bs.ch).
3. Frau Hindermann sammelt die Anmeldungen und verteilt die Interessentinnen und Interessenten in Absprache mit den Rektorinnen und Rektoren auf die Gymnasien in Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Es wird mit dem/der betreuenden Lehrperson der Learning Contract unterschrieben.
4. Die Studierenden senden den Learning Contract an das Prüfungssekretariat der Philosophisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät.
5. Fakultätsintern werden die Dokumente zur Unterschrift an die Unterrichtskommission Physik weitergeleitet.
6. Der unterzeichnete Learning Contract wird den Studierenden retourniert.
7. Nach Abschluss des Praktikums nimmt die Lehrperson die Bewertung auf dem Learning Contract vor (pass/fail) und schickt ihn an Frau Hindermann.
8. Das Original verbleibt bei Frau Hindermann, eine Kopie wird der Studentin resp. dem Studenten sowie dem Prüfungssekretariat der Philosophisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät zugestellt.
9. Das Prüfungssekretariat verbucht die nachgewiesene Studienleistung in der Datenbank.
10. Der Learning Contract wird im Dossier der Studierenden aufbewahrt.